

Nähanleitung Kleidersack



Beschreibung

Wenn man einen begehbaren oder offenen Kleiderschrank besitzt, sind Staub und Licht diese Gegner. Besonders dunkle Stoffe leiden unter Ausbleichen und Verstauben. Deshalb ist es sinnvoll, diejenigen Kleidungsstücke, die man nicht oft trägt oder die empfindlich sind, mit einer Hülle zu schützen. Aus eigener leidvoller Erfahrung weiß ich, dass man dabei am besten immer Stoff- statt Kunststoffüberzügen den Vorrang geben sollte. Frisch aus der Reinigung können Dämpfe, die unter Plastik bleiben, die Fasern angreifen und verfärben.

Viele weitere tolle Anleitungen findest du in dem Buch „Nähideen, die Ordnung schaffen“ (ISBN 9783772464867).

Schwierigkeitsgrad: mittel



Benötigte Materialien

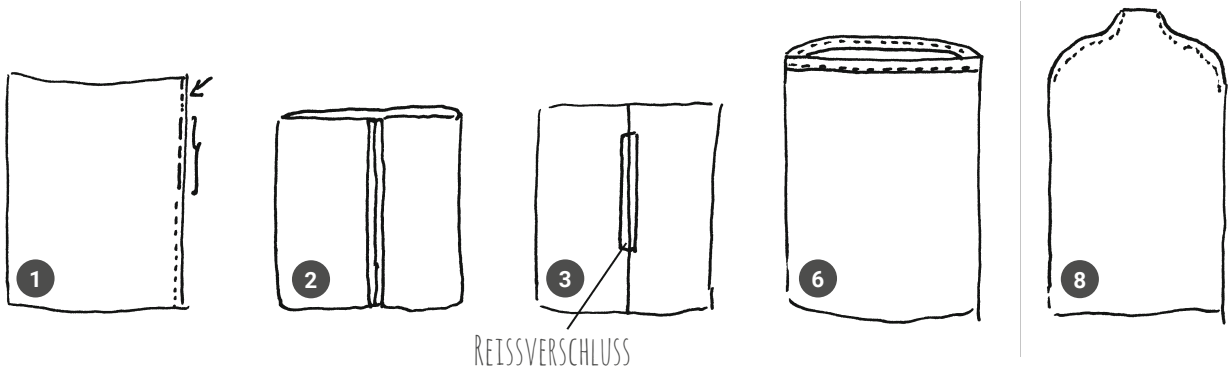
· fester Baumwollstoff in weiß,
145 cm x 140 cm

Mögliche Stoffe: [Fahmentuch Medium 2 - wollweiss](#); [Baumwollkörper - weiss](#); [Tula Bio Baumwolle GOTS - weiss](#)

· [Reißverschluss in Weiß, 50 cm](#)

SCHNITTMUSTERBOGEN B

für die Abschrägung der Schulter auflegen



1. Rechts auf Rechts legen – Den Stoff in Längsrichtung rechts auf rechts zur Hälfte legen und die offene Seitenkante zusammennähen, dabei ab 5 cm vom oberen Rand über 50 cm (Länge des Reißverschlusses) die größte Stichtlänge benutzen.

Vor Beginn und nach dem Ende der größten Stichtlänge jeweils mit dem Normalstich kurz vor und zurück nähen und so die Naht verriegeln.

2. Stoff falten – Den Stoff so falten, dass die beiden bisherigen Seitenkanten in der Mitte übereinander liegen. Den gefalteten Stoff bügeln und die Seiten feststecken.

3. Reißverschluss anbringen – Den Reißverschluss ca. 5 cm vom oberen Rand beginnend auf den Nahtabschnitt mit der großen Stichtlänge stecken, dabei nur die Stofflage mit der Naht erfassen. Die Vorderseite des Reißverschlusses zeigt zum Stoff.

4. Reißverschluss einnähen – Den Reißverschluss von links einnähen, indem er fußchenbreit festgesteppt wird. Am oberen und unteren Ende mehrfach quer über die Zähnen nähen, um die Enden zu fixieren.

Nun die großen Stiche unter dem Reißverschluss vorsichtig auftrennen.

5. Saum schließen – Den unteren Saum des Kleidersacks mit einer Quernaht durch beide Stoffschichten schließen. Damit alles schön ordentlich versäubert ist, kann dort eine französische Naht verwendet werden.

6. Saum absteppen – An der Oberkante den Saum rundum knapp doppelt einschlagen und knappkantig absteppen.

7. Schulterlinie anzeichnen – Das Schnittmuster an die Oberkante anlegen, das Schulterteil zeigt dabei zum äußeren Rand. Die Schulterlinie anzeichnen und den überstehenden Stoff abschneiden.

8. Schulterlinie absteppen – Die Schulterlinie links auf links absteppen. Durch den Reißverschluss wenden und mit einer weiteren (französischen) Naht nochmals abnähen.

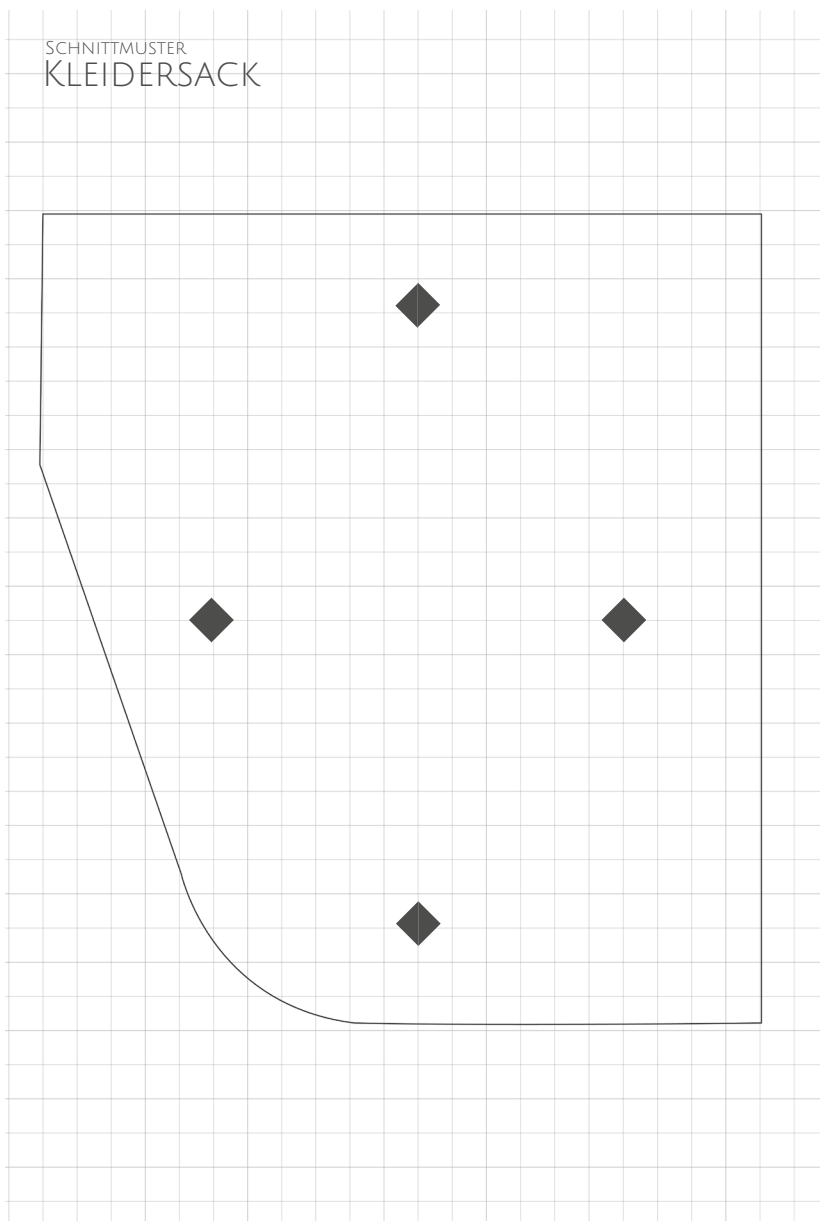
9. Bügeln – Wieder auf die rechte Seite wenden und nochmals bügeln.

Fertig ist dein Kleidersack!

Schnittmuster Kleidersack

Auf den folgenden Seiten findest du die Ausdrücke für den Kleidersack. Bevor du die Schnittmuster ausschneidest, lege die Ausdrücke mit den Markierungen übereinander und klebe die Ausdrücke wie unten dargestellt zusammen.

Wichtig: Drucke alle Seiten in Originalgröße auf A4 aus!
Das Kontrollquadrat muss 3cm x 3cm groß sein.



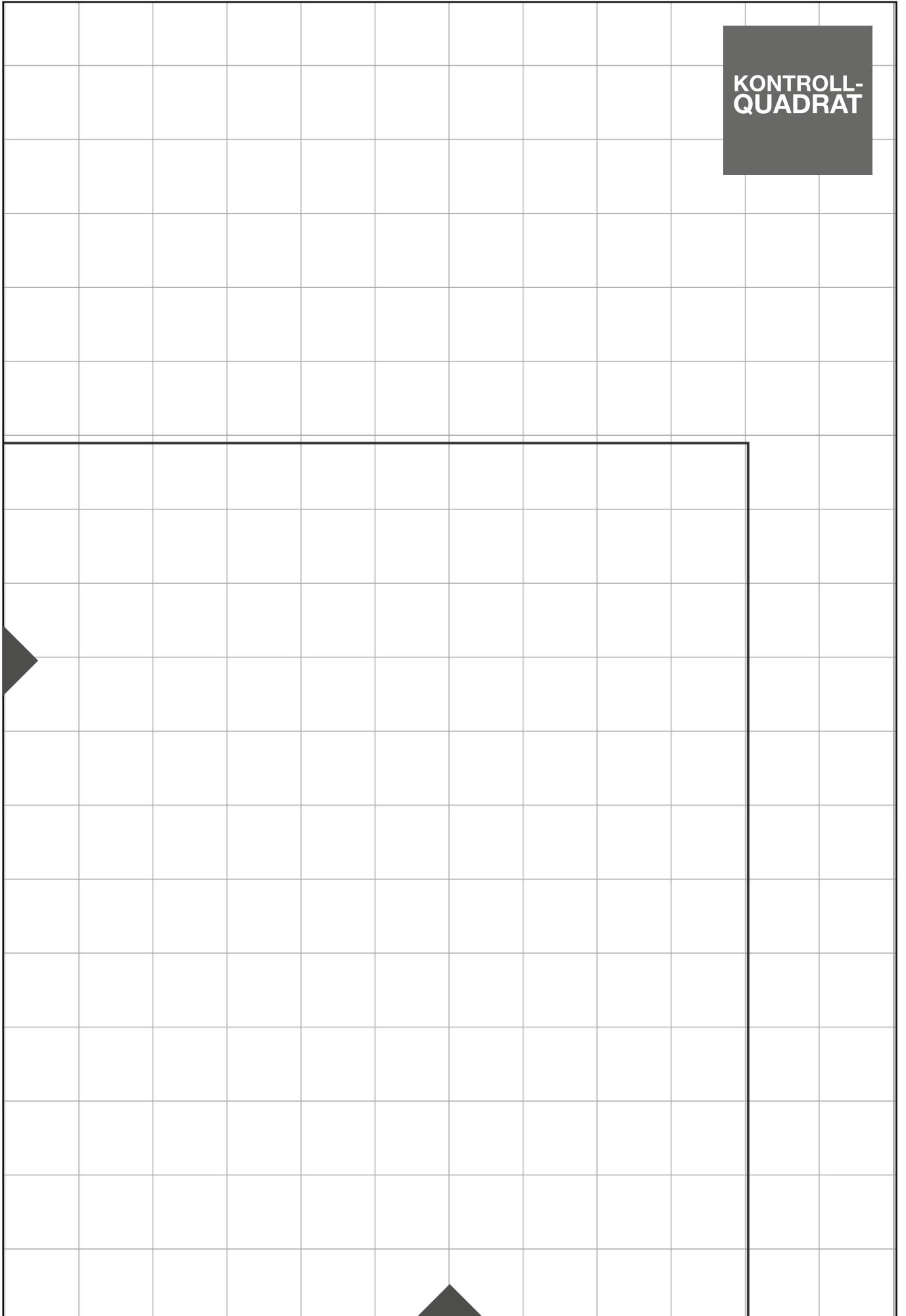
SCHNITTMUSTER KLEIDERSACK

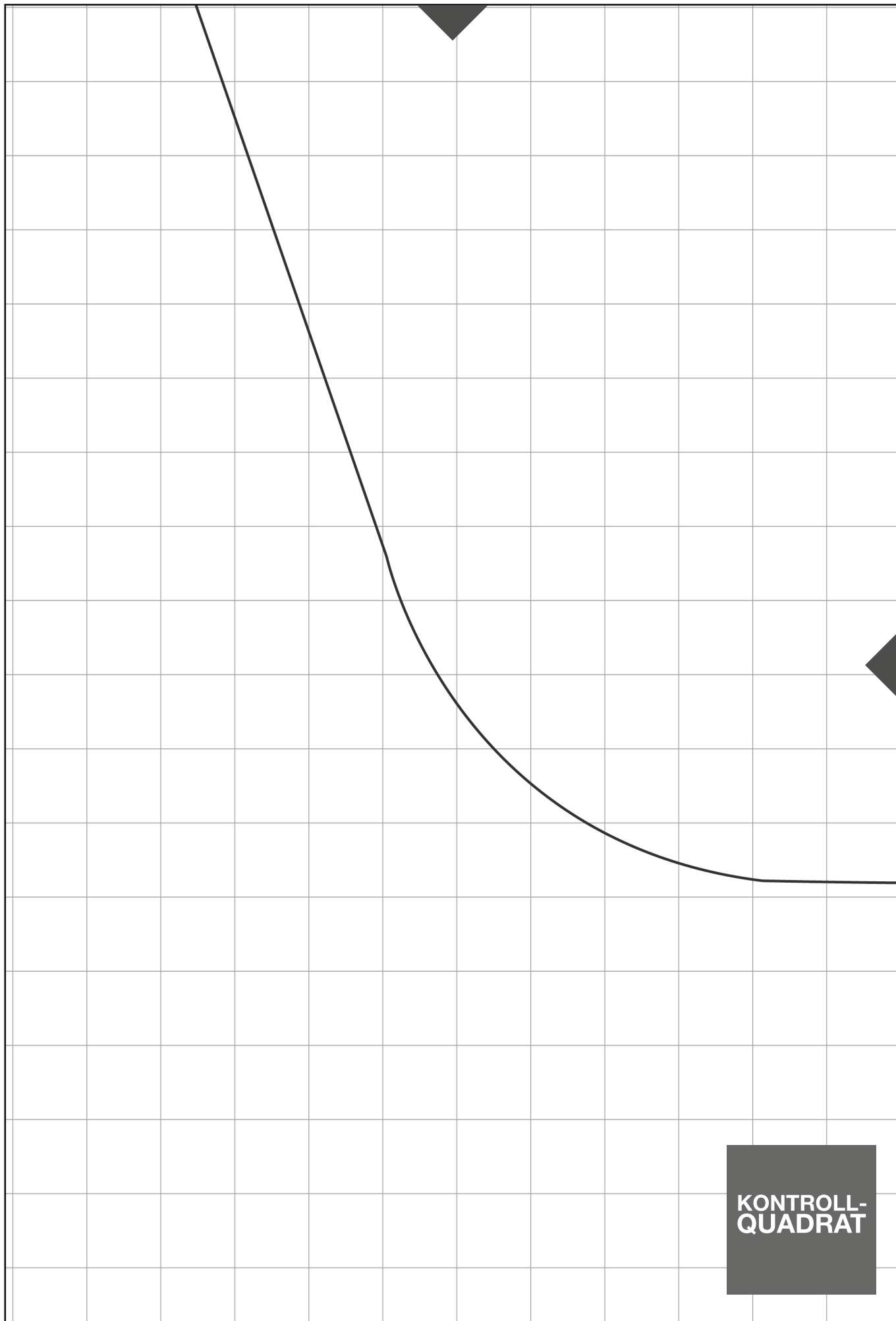


Schnittmusterbogen B

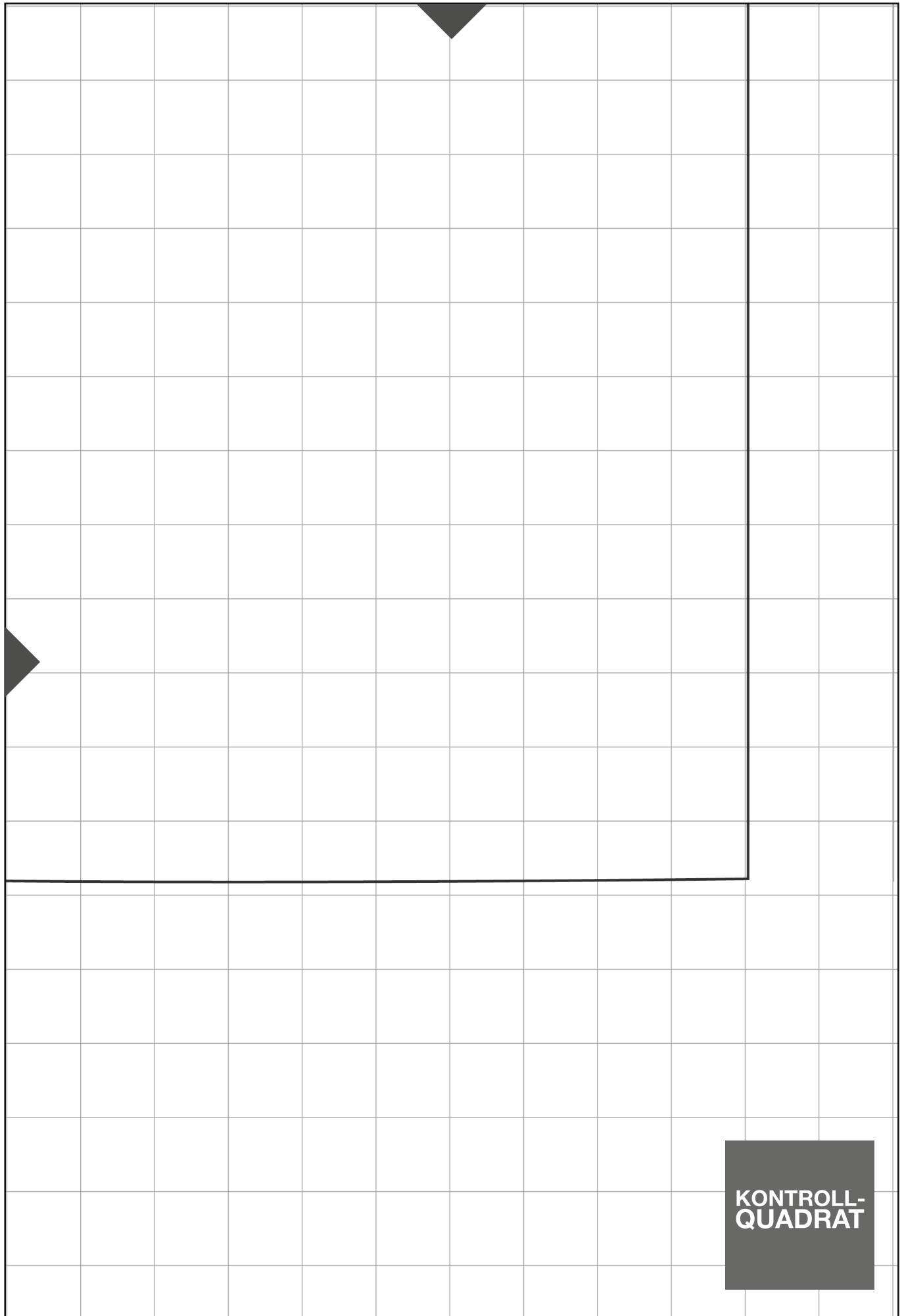


KONTROLL-
QUADRAT





**KONTROLL-
QUADRAT**



**KONTROLL-
QUADRAT**